

Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186 M

Ein mineralischer Trockenmörtel, hydraulisch abbindend, auf Kalk-Zementbasis zum Verkleben und Armieren von Capatect Systemen EPS-F und MW. Systemgeprüft nach EAD 040083-00-0404.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff

Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186 M ist ein mineralischer Trockenmörtel, hydraulisch abbindend, auf Kalk-/Zementbasis zum Verkleben und Armieren von Capatect Systemen EPS-F und MW. Systemgeprüft nach EAD 040083-00-0404.

Verwendungszweck / Eigenschaften

Zur Verklebung von Mineralwolle- und EPS-Dämmplatten. Als Armierung einsetzbar in den Capatect Fassadensystemen auf Basis EPS- und MW-Dämmstoff und auf tragfähigen mineralischen Untergründen.

Eigenschaften

- Sehr gute Verarbeitbarkeit
- Händisch und maschinell verarbeitbar
- Mineralische Bindemittel
- Kunststoffvergütet
- Hoch wasserdampfdurchlässig

Farbtöne

Grau

Technische Daten

Festmörtelrohddichte ÖN EN 1015-10:	ca. 1,50 g/cm ³
Mörtelklasse ÖN EN 998-1:	CS IV
Haftzugfestigkeit ÖN EN 1015-12:	≥ 0,50 N/mm ² / Bruchbild B
Haftzugfestigkeit EAD 040083-00-0404:	≥ 0,08 N/mm ² oder Versagen im Dämmstoff
Wasseraufnahme ÖN EN 998-1:	Klasse Wc 2
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ EN ISO 7783:	ca. 45
Wärmeleitfähigkeit λ _{10,dry} EN 1745:	ca. 0,52 W/(m.K) Tabellierter Mittelwert für P=50 %
Brandverhalten ÖN EN 13501-1:	Euroklasse A2 - s1, d0

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt, wie Zement.
9 Monate lagerfähig.

Verpackung / Gebindegrößen

25 kg Sack (40 Gebinde = 1.000 kg/Palette)
6 Tonnen Container



Verarbeitung

Verarbeitung	Fassadenrenovierung: Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186 M jeweils in Bahnenbreite des Gewebes auftragen und das Capatect Glasgewebe mit mind. 10 cm Überlappung eindrücken. Nachfolgend nass-in-nass mit Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186 M nochmals überspachteln, sodass eine vollflächige Abdeckung des Gewebes sichergestellt ist. Verkleben der EPS- bzw. MW-Fassadendämmplatten: Eine Verklebung von Capatect Fassadendämmplatten ist untergrundabhängig und kann dem folgend in der Rand-Wulst-Punkt-Methode oder vollflächig, sowohl händisch als auch maschinell, erfolgen (siehe Capatect Verarbeitungsanleitung bzw. Verarbeitungsrichtlinie der Qualitätsgruppe WDS). Unebenheiten bis +/-1 cm können im Kleberbett ausgeglichen werden. Mineralwolle-Dämmplatten im Klebebereich vorspachteln (Press-Spachtelung). Die Dämmplatten im Verband von unten nach oben pressgestoßen verkleben und gut andrücken. Keine Klebermasse in die Plattenstöße bringen. Auf flucht- und lotrechte Verlegung achten. Aufbringen des armierten Unterputzes: Ev. vorhandene Versätze an den Dämmplattenstößen abschleifen und anhaftenden Schleifstaub entfernen. Zur Sicherstellung einer gleichmäßig ebenen Oberfläche und zur Stabilisierung der Dämmstoffoberfläche bei Mineralwolle-Dämmplatten wird vor dem Aufbringen der Armierungsschicht eine Ausgleichsspachtelung empfohlen. Dazu die erste Lage mit dem Armierungsmörtel bis ca. 2 mm Schichtdicke vorspachteln und durchtrocknen lassen. Nach dem Anbringen des Kantenschutzes an Fensterleibungen und -kanten sowie der Diagonalarmierung an Ecken von Fassadenöffnungen ist Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186 M jeweils in Bahnenbreite des Gewebes, 2/3 der notwendigen Schichtdicke, aufzutragen und das Capatect Glasgewebe mit mind. 10 cm Überlappung einzudrücken. Nachfolgend nass-in-nass mit Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186 M nochmals überspachteln, sodass eine vollflächige Abdeckung des Gewebes sichergestellt ist. Die Mindestschichtdicke (MSD) des armierten Unterputzes beträgt 3 bzw. 5 mm. Das Capatect Glasgewebe liegt bei einer MSD von 3 mm mittig. Bei einer MSD von 5 mm muss das Gewebe mit einem Drittel der Gesamtschichtdicke überdeckt sein.
Auftragsverfahren	Generell hat, neben den normativen Bestimmungen sowie den Verarbeitungsrichtlinien der Qualitätsgruppe WDVS, die Capatect Verarbeitungsanleitung für "Wärmedämm-Verbundsysteme und Zubehör" Gültigkeit.
Mindestverarbeitungstemperatur	Die Aufbringung bei Temperaturen unter + 5 °C (Bauwerks-, Material- und Lufttemperatur) sowie bei praller Sonne, Regen ohne Schutzmaßnahmen, Nebel bzw. Taupunktunterschreitung ist unzulässig. Diese Bedingungen müssen mindestens 2 Tage nach erfolgtem Auftrag eingehalten werden.
Materialzubereitung	Ca. 6 Liter Wasser in einem Eimer vorlegen und unter gründlichem Rühren mit einem geeigneten Rührwerk (max. 400 U/min.) den kompletten Gebindeinhalt von Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186 M nach und nach zugeben. Mischen, bis eine klumpenfreie Masse entsteht; mindestens jedoch 3 bis 5 Minuten. Ca. 5 Minuten reifen lassen und nochmals kurz durchrühren. Für das Anmischen können auch geeignete Durchlaufmischer verwendet werden.
Verbrauch	Kleben: ca. 6 kg/m² Armieren MSD 3 mm: ca. 4,5 kg/m² Armieren MSD 5 mm: ca. 7,5 kg/m² Die angegebenen Verbrauchsmengen der einzelnen Produkte beruhen auf Erfahrungswerten und sind für uns unverbindlich. Der tatsächliche Verbrauch hängt von vielen Faktoren ab. Exakte Verbräuche können nur anhand von Musterflächen ermittelt werden.
Trocknung / Trockenzeit	Bei + 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit mindestens 1 Tag pro mm Schichtdicke. Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase gegebenenfalls mit Planen abhängen. Besonders in der kühlen Jahreszeit und bei hoher Luftfeuchtigkeit ist eine verzögerte Trocknung gegeben.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Besondere Hinweise	Zur Vermeidung von Regeneinwirkung während der Trocknungsphase gegebenenfalls mit Planen abhängen. Bei starkem Wind oder Sonneneinstrahlung empfehlen wir die Fassade durch Verhängen zu schützen.
Untergrundvorbereitung	Es ist auf die richtige Lage des Gewebes zu achten!
	Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig sowie frei von losen Anstrich- oder Putzresten sein (ÖNORM beachten). Schadhafte, abblätternde mineralische Anstriche oder Strukturputze sind weitestgehend zu entfernen. Putzhohlstellen sind abzuschlagen und mit Capatect Klebe- und Armierungsmasse 186 M flächenbündig beizuputzen. Absandende oder mehlig mineralische Oberflächen sind gründlichst bis zur festen Substanz zu reinigen und mit Primalon Tiefgrund LF zu grundieren.

Niederlassungen und Verkaufsbüros: 3 x Wien | Amstetten | Haid/Ansfelden | Salzburg-Wals | Kematen/Ibk. | Rankweil | Gratkorn | Seiersberg | Klagenfurt